

Gliederung:

1. EINFÜHRUNG	10
2. DAS GESAMTKONZEPT DER WIRTSCHAFTLICHEN TRANSFORMATION	12
2.1. Reformschritte	12
2.2. Der gegenwärtige Stand der Systemtransformation in den einzelnen Ländern Osteuropas	15
2.2.1. Binnenwirtschaft	16
2.2.1.1. Produktion	16
2.2.1.2. Inflation und Reallöhne	19
2.2.1.3. Arbeitsmarkt	21
2.2.1.4. Öffentliche Haushalte	23
2.2.1.5. Ausgewählte Reformfelder	25
2.2.1.5.1. Bankwesen	25
2.2.1.5.2. Kapitalmarkt	28
2.2.1.5.3. Privatisierung	30
2.2.2. Außenwirtschaft	33
2.2.2.1 Außenhandel	33
2.2.2.2. Auslandsverschuldung	35
2.2.3. Gesamtbeurteilung	38
3. DER TRANSFORMATIONSPROZESS AUS SICHT DER PRINCIPAL-AGENT-THEORIE	42
3.1. Die Principal-Agent-Theorie aus informationsökonomischer Sicht	42
3.1.1. Darstellung der Theorie	42
3.1.2. Symmetrischer Informationsstand	45
3.1.3. Asymmetrischer Informationsstand	46
3.2. Die Principal-Agent-Beziehung in der Plan- und Marktwirtschaft	50
3.2.1 Planwirtschaft	50
3.2.2. Marktwirtschaft	52
3.3 Die Principal-Agent-Beziehung im Transformationsprozess	54

4. CORPORATE CONTROL AUS SICHT DER PRINCIPAL-AGENT-THEORIE	56
4.1. Corporate Control	56
4.1.1. Die Idee des Corporate Control Konzepts	56
4.1.2. Probleme des Corporate Control Konzepts im Transformationsprozeß aus Sicht der Principal-Agent-Theorie	58
4.2. Institutionen der Unternehmenskontrolle im Transformationsprozeß	59
4.2.1. Die Rolle des Staates	60
4.2.2. Die Rolle der Arbeitnehmer	68
4.2.3. Die Rolle der Investoren	73
4.2.4. Die Rolle des Aufsichtsrates	78
4.3. Kostenaspekte des Corporate Control Konzepts im Transformationsprozess aus Sicht der Principal-Agent Beziehung	85
4.3.1. Das Konzept der Transaktionskosten im Transformationsprozess	85
4.3.1.1. Definition der Transaktionskosten	85
4.3.1.2. Transaktionskostenkomponenten im Rahmen der Transaktionsabwicklung	87
4.3.1.3. Transaktionskosten und Unternehmenskontrolle	89
4.3.2. Die Kosten der Unternehmenskontrolle aus Sicht der Principal-Agent-Beziehung	90
4.3.3. Auswirkungen der Unternehmenskontrolle auf den Unternehmenswert	92
4.3.3.1. Definition des Unternehmenswertes	92
4.3.3.2. Modellierung des Kontrollproblems im Transformationsprozeß	93
4.3.3.3. Kontrollintensität und Zukunftserfolgswert des Unternehmens	101
4.3.3.3.1. Die Verringerung des Zukunftserfolgswertes der Unternehmung durch interne Kontrollkosten	102
4.3.3.3.2. Die Verringerung des Zukunftserfolgswertes der Unternehmung durch externe Kontrollkosten	106
4.3.3.3.3. Nutzenmaximierungsprozeß und Unternehmensentwicklung im Transformationsprozeß	107
4.3.3.3.4. Kontrollverhalten des Principalen	111
4.3.4. Reduzierung der Agency-Kosten durch Finanzintermediation	114
4.3.4.1. Definition der Finanzintermediation	114
4.3.4.2. Vorteile der Finanzintermediation	115
4.3.4.2.1. Vorteile der Finanzintermediation aus vertragstheoretischer Sicht	116

4.3.4.2.2. Vorteile der Finanzintermediation zur Lösung des adverse selection-Problems	121
4.3.4.2.3. Vorteile der Finanzintermediation zur Lösung des moral hazard-Problems	123
4.3.4.3. Die Wahl des Finanzintermediärs aus Kostengesichtspunkten: marktbasierter vs. bankbasierter Systeme	126
4.4. Die Bedeutung von Anreizsystemen bei der Unternehmenskontrolle aus Sicht der Principal-Agent-Beziehung	133
4.4.1. Der Zusammenhang zwischen Risiko, Anreiz und Kontrolle	134
4.4.1.1. Das Zusammenwirken von Anreiz und Kontrolle	134
4.4.1.2. Das Zusammenwirken von Anreiz und Risiko	135
4.4.1.3. Basiselemente und Arten von Anreizsystemen (Anreizarten)	139
4.4.1.3.1. Die Konstruktion eines Anreizsystems	139
4.4.1.3.2. Arten von Anreizsystemen	144
4.4.2. Anreizsysteme im Transformationsprozeß	148
4.4.2.1. Anreizsysteme in der Praxis	149
4.4.2.2. Anreizsysteme in der Orientierungsphase	151
4.4.2.3. Anreizsysteme in der Wachstumsphase	152
4.4.2.4. Anreizsysteme in der Reifephase	153
4.4.2.5. Anreizsysteme im Zeitwandel	154
5. UNTERNEHMENSFINANZIERUNG UND KAPITALMÄRKTE IM TRANSFORMATIONSPROZEß	158
5.1. Unternehmensfinanzierung im Transformationsprozess: bankbasierte versus marktbasierter Systeme	159
5.1.1. Grundlegende Überlegungen zur Unternehmensfinanzierung im Transformationsprozess	159
5.1.2. Fremdkapitalfinanzierung der Unternehmen im Transformationsprozeß durch bankbasierter Systeme	161
5.1.3. Überlegungen zur optimalen Kapitalstruktur	163
5.1.4. Beteiligungskapitalfinanzierung im Transformationsprozeß durch marktbasierter Systeme	171
5.2. Organisation des Finanzsektors im Transformations-prozeß	174
5.2.1. Probleme des Finanzsektors im Transformationsprozess	174
5.2.2. Lösungsansätze zur Reorganisation des Finanzsektors im Transformationsprozeß	181
6. SCHLUßBEMERKUNG	184